

Home STAR

WICHTIGER HINWEIS !!!

UPGRADE
Stand: 09/08

1-KANAL-EMPFÄNGER HIGH-END 433 MHZ
Best.-Nr. 61 75 89

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

sie können die Reichweite des Gerätes erhöhen in dem Sie den Antennendraht aus dem Gehäuse führen. Stellen Sie sicher, dass bei Außeninstallationen keine Feuchtigkeit in das Gerät eindringen kann, da dieses sonst beschädigt werden kann.

Wir bitten um Beachtung.

Ihr HomeStar-Team

GEBRAUCHSANWEISUNG

High-End 433MHz 1-Kanal Fernsteuerung b/n 61 75 89

CE

Sehr geehrter Kunde,
vielen Dank für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen. Dieses Fernschaltensystem nutzt fortschrittliche Mikroprozessor-Technologie um höchste Übertragungssicherheit zu erreichen.

Um eine sachgemäße Inbetriebnahme zu gewährleisten, lesen Sie vor Gebrauch unbedingt diese Bedienungsanleitung mit den Sicherheitshinweisen vollständig und aufmerksam durch!

Dieser Artikel wurde nach den gültigen EG-Richtlinien für Elektromagnetische Verträglichkeit geprüft und entspricht den gesetzlichen Bestimmungen. Bewahren Sie diese Anleitung zum späteren Nachschlagen sorgfältig auf.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Der bestimmungsgemäße Einsatz des Gerätes ist das Fernschalten von elektrischen Verbrauchern ohne sicherheitsrelevante Anwendung in Verbindung mit dem 6-Kanal-Sender b/n 61 74 88.

Ein anderer Einsatz als vorgegeben ist nicht zulässig!

Sicherheitshinweise

- Der Betrieb unter widrigen Umgebungsbedingungen ist unter allen Umständen zu vermeiden. Widrige Umgebungsbedingungen sind: Umgebungstemperaturen unter 0°C oder über 40°C, brennbare Gase, Lösungsmittel, Dämpfe, Staub, Luftfeuchtigkeit über 80 % rel., sowie Spritzwasser oder Nässe.
- Der Empfänger darf nur in trockenen und geschlossenen Räumen betrieben werden.
- Der Anschluss von Geräten mit einer Betriebsspannung > 35V DC oder > 25V AC darf nur von einer ausgebildeten Fachkraft unter Einhaltung der entsprechenden Sicherheitsbestimmungen vorgenommen werden.
- Mit der Fernsteuerung dürfen keine Stromkreise geschaltet werden, auf denen eine Sicherheitsfunktion einer Maschine oder Anlage beruht!
- Vor Öffnen des Empfängers ist das Gerät von allen Spannungsquellen abzutrennen und auf Spannungsfreiheit zu prüfen.
- Wenn anzunehmen ist, dass ein gefahrloser Betrieb nicht mehr möglich ist, so ist das Gerät unverzüglich außer Betrieb zu setzen und gegen unbeabsichtigten Betrieb zu sichern. Ein gefahrloser Betrieb ist nicht mehr anzunehmen, wenn das Gerät keine Funktion mehr zeigt, sichtbare Beschädigungen aufweist, bei Transportbeschädigungen, nach Lagerung unter ungünstigen Verhältnissen.
- Bei Zweifeln bezüglich Anwendung oder Beschaltung ist unbedingt der Rat von Fachleuten, Sachverständigen oder des Herstellers einzuholen.
- Servicearbeiten und Reparaturen dürfen nur von autorisiertem Fachpersonal durchgeführt werden.
- Als Stromquelle für den Empfänger ist entweder eine 230 Volt AC Wechselspannungsquelle zulässig. (Klemme ST3, L1,N) Oder an Klemme ST2 geregelte Gleichspannung 12 Volt DC, Polung beachten!
- Wichtig nur eine der beiden Versorgungsspannungen gleichzeitig verwenden!
- Bei der Installation des Gerätes ist auf ausreichenden Kabelquerschnitt der Anschlussleitungen zu achten!
- In die Anschlussleitungen des Laststromkreises sind entsprechende Sicherungen (8A) einzufügen.
- Die Relaiskontakte bieten im geöffneten Zustand keine vollständige Abtrennung des Stromkreises. Mit den Relais ist deshalb nur ein funktionelles Ein- und Ausschalten von netzbetriebenen Geräten möglich! Die Relaiskontakte sind galvanisch getrennt zu der Steuerelektronik ausgeführt!
- Service und Reparatur – Service- oder Reparaturarbeiten dürfen nur durch autorisiertes Fachpersonal durchgeführt werden!

Systembeschreibung

Mit diesem Mikroprozessorgesteuertem Fernschaltensystem haben Sie die Möglichkeit Geräte ferngesteuert ein- und auszuschalten. Dazu sind am Handsender sechs entsprechend zugeordnete Tasten vorgesehen. Bei jedem Tastendruck wird das zugeordnete Relais im Empfänger umgeschaltet. Die Wechslerkontakte der Relais ermöglichen jeweils eine Ein-, Aus- oder Umschaltfunktion.

Für die Datenübertragung wird ein sehr sicheres Verschlüsselungsverfahren (TEA) angewendet, das bei jedem Tastendruck einen anderen Schlüssel (Rolling Code) aussendet und somit nicht durch einfaches Abhören und Wiederverwenden eines einmal gesendeten Schlüssels kompromittiert werden kann.

Zudem besitzt jeder Handsender eine eindeutige Kennung (Fixcode), mit dem er am Empfänger eingelernt wird. Dies bietet den Vorteil, dass bis zu 10 verschiedene Sender angelernt werden können, und dass auch mehrere Empfänger mit jeweils eindeutig zugeordneten Sendern betrieben werden können.

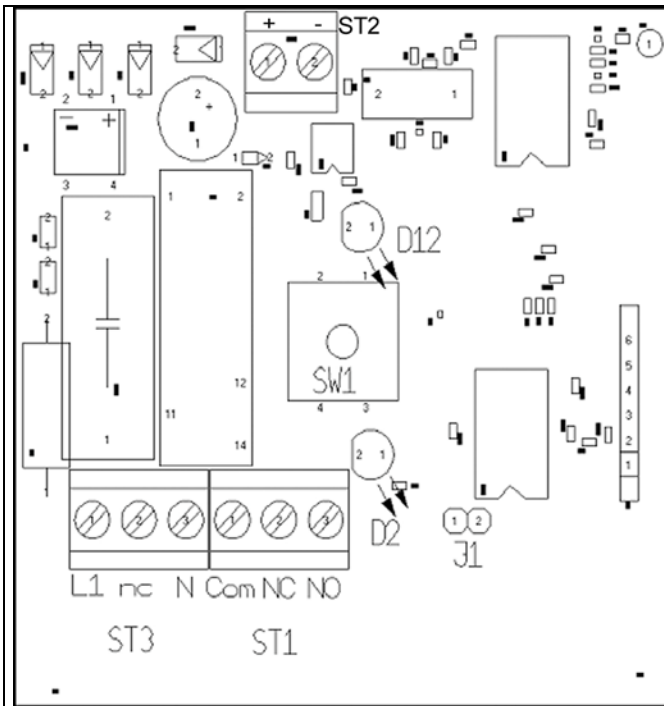
Als weitere Sicherheitsmaßnahme dient eine Prüfsummenbildung im Sender und Empfänger (CRC). Nur wenn beide übereinstimmen kann eine Aktion ausgelöst werden, so dass durch Störungen verstümmelte Signale zuverlässig ausgesondert werden und keine ungewollten Schaltvorgänge erzeugen können.

Empfänger

- Die Stromversorgung des Empfängers erfolgt entweder über das 230V AC Wechselspannungsnetz. (Klemme ST3, L1,N) Oder an Klemme ST2 geregelte Gleichspannung 12 Volt DC, Polung beachten!
- Wichtig nur eine der beiden Versorgungsspannungen gleichzeitig verwenden!

Das Gerät ist nicht Schutzisoliert, deshalb darf es nur im geschlossenen Zustand an Spannung betrieben werden!

Zum Einlernen eines Senders wird das geschlossene Gehäuse in der Mitte leicht gedrückt und damit der Einlern-Taster betätigt. Durch das Gehäuse leuchtet dann die entsprechende LED die Statusinformation.



Entweder:

ST2: 12 Volt DC Versorgung, +, -
 oder:
 ST3: 230 Volt AC Versorgung, L1, N

1: Antenne
 J1: Steckbrücke
 D2: System-LED, grün
 D12: Relais on aktiv Anzeige, rot
 SW1: Taster
 ST1: Anschlussklemmen Last

Einlernen

Zum Einlernen muss zunächst der Taster (SW1) kurz gedrückt werden. Dies wird bestätigt durch Blinken der System-LED (D2). Nun kann durch Drücken einer beliebigen Taste eines Senders dieser eingelernt werden. Bei korrekt erkanntem Sendersignal erlischt die System-LED. Falls der Sender bereits eingelernt ist, wird der Einlernvorgang abgebrochen. Falls innerhalb von 20 Sekunden kein Sendersignal erkannt wird, wird der Einlernvorgang abgebrochen und die LED erlischt. Maximal 10 Sender können eingelernt werden, beim Einlernen eines 11. Senders wird der erste Eingelernte überschrieben usw.

Falls nötig, können alle eingelernten Sender gelöscht werden, indem der Taster (SW1) für ca. 10 Sekunden gedrückt gehalten wird. Der erfolgte Löschvorgang wird danach durch Dauerleuchten der LED angezeigt, solange der Taster noch gedrückt wird. Einmal eingelernte Senderdaten bleiben auch bei Stromausfall im Speicher des Mikrocontrollers erhalten.

Normalbetrieb

Ein korrekt erkanntes Sendersignal wird durch schnelles Blinken der System-LED angezeigt, und zwar unabhängig davon ob der Sender eingelernt ist oder nicht.

Bei Empfang eines bekannten Sendersignals wird die entsprechende Aktion ausgelöst, also das gewählte Relais an- bzw. abgeschaltet (Rastbetrieb). Für das Relais kann durch die Steckbrücke (J1) auch ein Tastbetrieb vorgewählt werden. Dabei wird bei Betätigung der zugehörigen Sendertaste das Relais für 1 Sekunde anziehen und danach wieder abfallen, unabhängig davon wie lange die Taste gedrückt bleibt. Diese Umprogrammierung kann auch während des Betriebes geschehen, d.h. es muss dazu nicht die Stromversorgung getrennt werden.

Steckbrücke abgezogen = Rastbetrieb

Steckbrücke gesteckt = Tastbetrieb

Der Schaltzustand des Relais kann mit der davor angebrachten LED (D12) kontrolliert werden.

Anschluss

Der Anschluss von Verbrauchern geschieht mit den direkt vor den Relais angebrachten Klemmen. Hierbei ist der jeweils rechte Anschluss ist der gemeinsame Wechslerkontakt (COM), der mittlere Klemmanschluss ist der Öffner (NC), der linke ist der Schließer (NO).

Als Last können beliebige elektrische Gleichstrom- oder Wechselstromverbraucher angeschlossen werden. Achten Sie darauf dass Sie eine sichere Verbindung der Kabel mit den Klemmen herstellen, ganz besonders bei Anschluss von Netzspannung. Verbraucher müssen jeweils mit einer eigenen Sicherung abgesichert werden.

Maximale Anschlussleistung: 230V 8A ~ oder 30V 10A=

Sender

Der Handsender besitzt 6 Tasten zum Fernbedienen von Relais im Empfänger. Als Funktions- und Batteriekontrolle ist eine LED im Bedienfeld eingelassen. Während der Tastenbetätigung blinkt diese LED und zeigt damit den Sendevorgang an. Bei schwacher Batterie wird die LED zusätzlich nach dem Loslassen der Taste für ca. eine Sekunde schnell blinken.

Durch fortschrittliche Mikroprozessor-Technik beträgt die Stromaufnahme im Ruhezustand nur weniger als ein Mikroampere, so dass die Batterie nicht unnötig belastet wird. Die Stromaufnahme wird deshalb im Wesentlichen von Anzahl und Dauer der Sendevorgänge bestimmt und lässt damit eine sehr lange Batterielebensdauer zu.

Falls der Batteriewechsel doch einmal nötig sein sollte, entfernen Sie die Schraubenabdeckung auf der Unterseite des Gehäuses sowie die Schraube selbst. Nachdem die farbige Frontkappe mittels eines kleinen Schraubenziehers entfernt wurde, kann das Gehäuse geöffnet werden und die Batterie gewechselt werden.

Technische Daten

Ausgang: Wechselkontakt max. 230V 8A ~
Stromversorgung Empfänger: 12Volt DC = max. 200mA,
oder 230Volt AC,
Stromversorgung Sender: Lithium-Knopfzelle CR2032
Abmessungen Sender: ca. 77 x 45 x 18mm
Gewicht Sender: ca. 40g
Temperaturbereich: 0°C – 40°C



D Hinweis zum Umweltschutz

Dieses Produkt darf am Ende seiner Lebensdauer nicht über den normalen Haushaltsabfall entsorgt werden, sondern muss an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden. Das Symbol auf dem Produkt, der Gebrauchsanleitung oder der Verpackung weist darauf hin.

Die Werkstoffe sind gemäß ihrer Kennzeichnung wiederverwertbar. Mit der Wiederverwendung, der stofflichen Verwertung oder anderen Formen der Verwertung von Altgeräten leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutze unserer Umwelt.

Bitte erfragen Sie bei der Gemeindeverwaltung die zuständige Entsorgungsstelle.

Technische Änderungen vorbehalten. Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung. 11/2005

IVT Innovative Versorgungs-Technik GmbH, Dienhof 14, D-92242 Hirschau

Telefon: 09622 – 719910; Fax: 09622 – 7199120; www.ivt-hirschau.de



EU/UE KONFORMITÄTSERKLÄRUNG DECLARATION OF CONFORMITY DÉCLARATION DE CONFORMITÉ

Wir : IVT Innovative Versorgungs-Technik GmbH
We : Dienhof 14
Nous : D-92242 Hirschau

Erklären in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt:
Declare under our sole responsibility that the product:
Déclarons sous notre seule responsabilité que le produit :

High-End 433MHz 1-Kanal-Fernsteuerung Typ: 18009

auf das sich diese Erklärung bezieht, mit der/den folgenden Norm(en) oder normativen Dokument(en) übereinstimmt.

to which this declaration relates is in conformity with the following standard(s) or other normative document(s).

auquel se réfère cette déclaration est conforme a la (aux) norme(s) ou autre(s) document(s) normatif(s).

Council Directive 89/336/EEC (EMC Directive)

EN55022 :1998; EN55024 :1998

(EN61000-4-2 :1995+A1 :1998 ; EN61000-4-3 :1996+A1 :1998 ; EN 61000-4-4 :1995 ; EN61000-4-5 :1995 ; EN61000-4-6 :1996 ; EN61000-4-8 :1993 ; EN61000-4-11 :1994)

Gemäß den Bestimmungen der Richtlinie(n)

Following the provisions of Directive(s)

Conformément aux dispositions de(s) Directive(s)

Council Directive 73/23/EEC (Low Voltage Directive)

EN60950

R&TTE Directive 99/5 EWG

I-ETS 300 440 : 1995 ; ETS 300683 : 1997

Geschäftsführerin

Hirschau, 30.03.2005

IVT Innovative Versorgungs-Technik GmbH

OPERATING INSTRUCTIONS

High-end 433 MHz 1-channel remote control b/n 61 75 89

CE

Dear customer,

Thank you very much for the trust you have placed in us. This remote signal system uses advanced microprocessor technology in order to guarantee highest safety of transmission.

In order to guarantee appropriate operation, please read these operating instructions including safety information completely and carefully before use!

This product has been tested in accordance with the relevant EU guidelines for electromagnetic compatibility and complies with the statutory provisions. It is recommended that you keep the instructions for use for future reference.

Intended use

The intended use of this device is the remote control of electrical consumers without safety-relevant application in connection with the 6-channel transmitter b/n 61 74 88.

A different use than stated is not allowed!

Safety instructions

- The use of the device under unfavorable environmental conditions must be avoided under all circumstances. Unfavorable environmental conditions include: ambient temperatures below 0°C or above 40°C, flammable gases, solvents, vapors, dust, relative humidity in excess of 80%, as well as splash water or moisture.
- The receiver must only be operated in dry and closed rooms.
- Devices with an operating voltage > 35V DC or > 25V AC may only be connected by authorized and qualified personnel observing the respective safety requirements.
- It is not allowed to use the remote control for switching electric circuits with a safety function of a machine or system based on them!
- Before opening the receiver separate the device from all voltage sources and test that there is no voltage.
- If there is reason to believe that safe operation is no longer possible, the device must be switched off immediately and secured against unintentional operation. Safe operation can no longer be assumed if the device is not functioning, has visible damage, has been damaged in transport, or after storage under unfavorable conditions.
- In case of doubt concerning the application or connection it is absolutely necessary to consult specialists, experts or the manufacturer.
- Service and repairs may only be carried out by authorized and qualified personnel.
- Only a 230-Volt AC voltage source is permissible as power source for the receiver (terminal ST3, L1, N) or use terminal ST2 for 12-Volt DC, please check polarity!
- Please make sure to use only one of both supply voltages simultaneously!
- Please pay attention that the lines have an adequate cable cross section when installing the device!
- Please insert appropriate fuses (8A) in the lines of the load current circuit.
- In open condition the relay contacts do not provide complete separation from the power circuit. Therefore, the relays only offer a functional On/Off-switching of line-operated devices! The relay contacts are separated from the control electronics by electroplating!
- Service and repair – service or repairs may only be carried out by authorized and qualified personnel!

Description of the system

With this microprocessor-controlled remote signal system you have the opportunity, to activate devices by remote control. For this purpose the manual transmitter is equipped with six keys allocated accordingly. With every keystroke the allocated relay in the receiver is switched. The double-throw contacts of the relays enable an activation, deactivation or switchover function.

For data transfer a very safe encoding procedure (TEA) is used which sends a different key (Rolling Code) with every keystroke and thus cannot be compromised by simple tapping and reusing a key once sent.

Furthermore, every manual transmitter has a unique identification character (Fix code) with which it is taught in at the receiver. This offers the advantage that up to 10 different transmitters can be taught in, and that also several receivers each with clearly allocated transmitters can be operated.

Check summing is one more safety measure in the transmitter and receiver (CRC). Only if both correspond, an action can be released, so that signals mutilated by interferences can be rejected reliably and no unintended switching processes can be produced.

Transmitter

The manual transmitter has 6 keys for the remote control of 6 relays each in the receiver. The control panel is equipped with a LED for the function and battery control. During operation of the keys the LED flashes and thus indicates the transmission process. If the battery is weak the LED will also flash quickly for approx. one second after releasing the key.

The advanced microprocessor technology enables a power consumption in the non-operated mode less than one microampere, so that there is no waste of battery power. Therefore, the power consumption mainly depends on the number and duration of transmission processes and guarantees a long battery life.

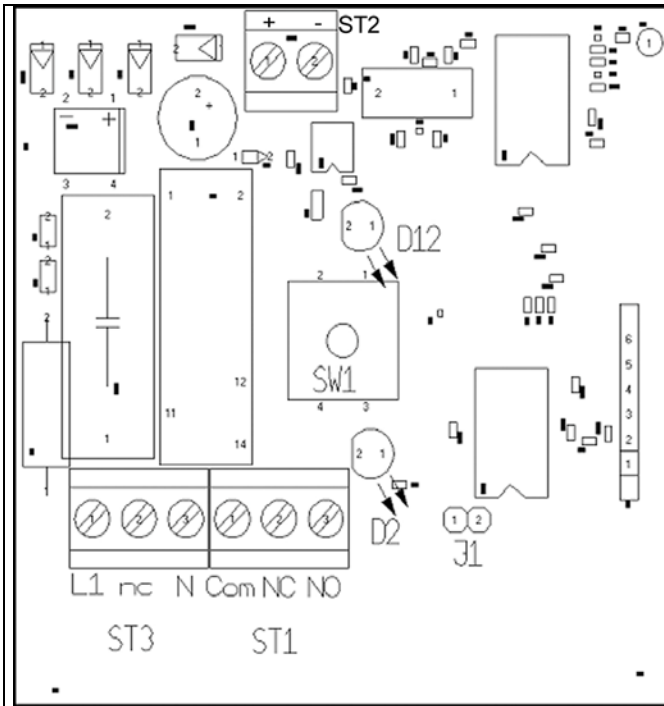
However, if the battery has to be changed, remove the screw cover at the lower side of the housing as well as the screw itself. After having removed the colored front cover by means of a small screw driver you can open the housing and exchange the battery.

Receiver

- The receiver is supplied either with power over the 230V AC power network (terminal ST3, L1, N) or by terminal ST2 with 12 Volt DC, please check polarity!
- Please make sure to use only one of both supply voltages simultaneously!

The device is not insulated and must therefore be operated by voltage in closed condition only!

For teaching in a transmitter, slightly push the centre of the closed housing to activate the teach-in key. The corresponding LED displays the status information through the housing.



Either:

ST2: 12 Volt DC voltage, +, -
or:
ST3: 230 Volt AC voltage, L1, N

1: Antenna
J1: Jumper
D2: System LED, green
D12: Display "relay on active", red
SW1: Key
ST1: Terminals load

Teaching in

In order to teach in, please briefly press the key (SW1) first. This is confirmed by a flashing of the system LED (D2). Now, press any key of a transmitter to teach it in. If the transmitter signal is recognized correctly the system LED goes out. If the transmitter has already been taught in, the teaching-in process stops. If no transmitter signal is recognized within 20 seconds, the teaching-in process stops and the LED goes out.

A maximum of 10 transmitters can be taught in, when teaching in an 11th transmitter the first one taught in will be overwritten, etc.

If necessary, all taught-in transmitters can be erased by pressing the key (SW1) for approx. 10 seconds. The completed erasing process is indicated by the illuminated LED as long as the key is still pressed.

In the event of power failure, transmitter data once taught in remain in the storage of the microcontroller.

Regular operation

A correctly recognized transmitter signal is indicated by rapid flashing of the system LED, no matter whether the transmitter has been taught in or not.

If a known transmitter signal is received, the corresponding action is triggered, i.e. the selected relay is activated or deactivated (lock-in operation). Keying operation may be pre-selected for the relay by the jumper. In this case the relay will pull up for 1 second and then fall again when the transmitter key belonging to it is operated, regardless of how long the key remains pressed.

This reprogramming can also be done during operation, i.e. power supply must not be stopped.

Jumper clip disconnected = lock-in operation

Jumper clip plugged in = key operation

The switching mode of the relays can be checked by the LED's (12) positioned before.

Connection

The consumers are connected with the terminals positioned directly before the relays. Each connection on the right side is the common double-throw contact C, the terminal in the middle is the break contact (COM) and the left one is the make contact (NO).

Any electrical direct or alternating current consumers may be connected as load. Please pay attention to connect cable and terminals safely, in particular when connecting power supply. Each consumer must be fitted with its own fuse.

Maximum connected load: 230V 8A~ or 30V 10A=

Technical specifications

Output: double-throw contact max. 230V 8A ~
Input power supply: 12 Volt DC = max. 200mA or 230 Volt AC
Power supply transmitter: lithium round cell CR2032
Dimensions receiver: approx. 100 x 40 x 85 mm
Weight transmitter: approx. 40g
Temperature range: 0°C – 40°C



GB Environmental protection information

When no longer in use, this product may not be deposited in the normal household waste but should be brought to a collection point for the recycling of electrical and electronic appliances. A symbol on the product, the operating instructions or the packaging draws attention to this.

The materials are recyclable as marked. By re-use, recycling or another form of using old appliances you are making an important contribution towards the protection of the environment.

Please ask your local authorities for the appropriate disposal point.

Subject to technical modifications. We assume no liability for typographical errors. 11/2005

IVT Innovative Versorgungs-Technik GmbH, Dienhof 14, D-92242 Hirschau
Phone: (49) 9622-719910; Fax: (49) 9622 – 7199120; www.ivt-hirschau.de

NOTICE D'UTILISATION

Télécommande 1 canal High-End 433 MHz b/n 61 75 89

CE

Cher client,

Nous vous remercions de votre confiance. Ce système de télécommande utilise la technologie avancée du microprocesseur pour assurer une sécurité de transmission maximale.

Pour garantir une mise en service conforme, vous devez lire attentivement et intégralement ce mode d'emploi, ainsi que ses consignes de sécurité, avant d'utiliser l'appareil !

Ce produit a été testé en vertu des directives européennes applicables en matière de compatibilité électromagnétique et il est conforme aux dispositions légales. Vous devez conserver cette notice pour pouvoir la consulter ultérieurement si nécessaire.

Utilisation conforme

L'appareil a été conçu pour télécommander des appareils électriques - qui ne remplissent pas de fonction de sécurité - conjointement à un émetteur à 6 canaux b/n 61 74 88.

Toute autre utilisation est interdite !

Consignes de sécurité

- Éviter impérativement d'utiliser l'appareil dans des conditions environnementales défavorables, c'est-à-dire si la température ambiante est au-dessous de 0°C ou supérieure à 40 °C, en cas de gaz combustibles, de solvants, de vapeurs, de poussières, de projections d'eau ou si l'humidité relative de l'air est supérieure à 80 % et si le milieu est humide.
- Le récepteur ne doit être utilisé que dans des locaux secs et fermés.
- Le branchement d'appareils fonctionnant avec une tension > 35 V DC ou > 25 V AC doit être effectué exclusivement par un technicien qualifié et conformément aux consignes de sécurité applicables.
- La télécommande ne doit pas être utilisée pour commander des circuits électriques remplissant une fonction de sécurité pour une machine ou une installation !
- Avant d'ouvrir le récepteur, l'appareil doit être débranché de toutes les sources de courant et il faut ensuite s'assurer qu'il n'est plus sous tension.
- Si vous supposez que l'utilisation de l'appareil risque de présenter un danger, il faut immédiatement arrêter l'appareil et le protéger pour qu'il ne soit pas remis en service de façon inopinée. En effet, l'utilisation de l'appareil peut être dangereuse si l'appareil semble ne plus fonctionner, s'il présente des détériorations visibles, s'il présente des dégâts de transport ou des dégâts faisant suite à un stockage dans des conditions défavorables.
- En cas de doutes concernant l'utilisation possible de la télécommande, il faut impérativement demander conseil à un spécialiste, à un responsable ou au fabricant.
- Les interventions de service après-vente et de réparations doivent impérativement être effectuées par un technicien professionnel agréé.
- Source courant autorisée pour le récepteur : tension alternative de 230 volts AC (borne ST3, L1, N) ou tension continue de 12 volts DC réglée sur la borne ST2 – Attention à la polarité !
- Il est important d'utiliser seulement une des deux tensions d'alimentation à la fois !
- Lorsque vous installez l'appareil, il faut veiller à ce que la section des câbles de raccordement soit suffisante !
- Dans les câbles de raccordement du circuit électrique de charge, il faut ajouter des fusibles correspondants (8 A).
- Les contacts relais n'offrent pas, lorsqu'ils sont ouverts, de séparation complète du circuit électrique. Le relais ne permet donc que la mise en marche et l'arrêt des appareils fonctionnant sur le réseau ! Les contacts relais sont isolés du système électronique de commande par une protection galvanisée !
- Service après-vente et réparations
Les interventions de service après-vente et de réparations doivent impérativement être effectuées par un technicien professionnel agréé !

Description du système

Ce système de télécommande géré par microprocesseur vous permet d'allumer et d'éteindre les uns indépendamment des autres. L'émetteur manuel est doté de six boutons-poussoirs disposés à cet effet. A chaque fois que vous appuyez sur un bouton, le relais affecté dans le récepteur est activé. Les contacts inverseurs des relais permettent respectivement d'allumer, d'éteindre ou de permuter.

La transmission des données s'effectue à l'aide d'une méthode de codification très sûre (TEA) qui envoie un nouveau code (rolling code) à chaque fois que vous appuyez sur le bouton. De ce fait, la transmission ne risque pas d'être compromise par un simple arrêt et une réutilisation d'un code ayant déjà été envoyé.

En outre, chaque émetteur manuel dispose d'un code explicite (code fixe) avec lequel il est enregistré sur le récepteur. Ce qui présente l'avantage de pouvoir enregistrer jusqu'à 10 émetteurs différents et même de pouvoir utiliser plusieurs récepteurs avec des émetteurs clairement attribués dans chaque cas.

Autre mesure de sécurité : contrôle par totalisation dans l'émetteur et le récepteur (CRC). Ce n'est que lorsque les deux sommes coïncident qu'une action peut être déclenchée de sorte que des signaux brouillés par des dysfonctionnements sont séparés en toute fiabilité par des pannes, et aucune procédure de commutation indésirable ne risque de se produire.

Emetteur

L'émetteur manuel comporte 6 boutons pour télécommander les 6 relais dans le récepteur. Une DEL située dans le champ de commande sert de contrôle de fonctionnement et de batterie. Pendant l'actionnement des boutons, cette DEL clignote et indique ainsi que l'envoi est en cours. Lorsque la batterie est faible, la DEL va clignoter très vite pendant environ 1 seconde encore après que le bouton a été relâché.

Grâce à la technologie avancée du microprocesseur, la consommation de courant au repos est inférieure à un microampère de sorte que la batterie n'est pas inutilement sollicitée. C'est pourquoi, la consommation de courant est principalement déterminée par le nombre et la durée des procédures d'envoi et permet ainsi une très longue durée de vie.

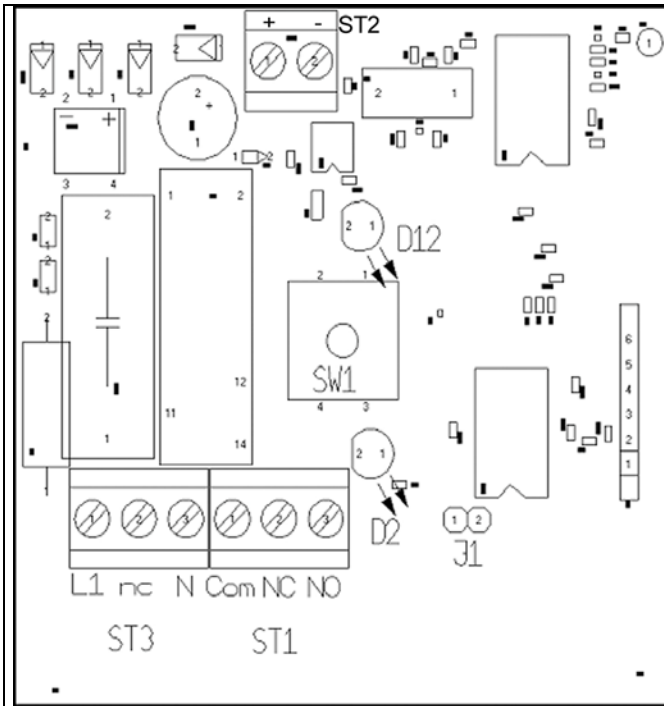
Si toutefois il est nécessaire de changer une fois la batterie, vous devez retirer le cache de la vis située sur le dessous du boîtier puis la vis elle-même. Une fois que le cache de façade en couleur a été retiré à l'aide d'un petit tournevis, vous pouvez ouvrir le boîtier et changer la batterie.

Récepteur

- L'alimentation électrique du récepteur est assurée par le réseau de tension de 230 V AC (borne ST3, L1, N) ou par une tension de 12 volts DC réglée sur la borne ST2 – Attention à la polarité !
- Il est important d'utiliser seulement une des deux tensions d'alimentation à la fois !

L'alimentation électrique du récepteur s'effectue par le réseau de tension alternative en 230 volts AC. L'appareil n'a pas de double isolation, il ne doit donc être utilisé sur tension qu'à l'état fermé !

Pour effectuer l'apprentissage d'un émetteur, il faut appuyer légèrement sur le boîtier fermé au milieu et actionner ainsi le bouton d'apprentissage. Par le boîtier, la diode DEL correspondante est alors allumée et indique le statut.



Soit :

ST2 : alimentation électrique 12 volts DC, +, -

Soit :

ST3 : alimentation électrique 230 volts AC, L1, N

1 : Antenne

J1 : Pont enfichable

D2 : DEL système verte

D12 : Relais sur affichage actif, rouge

SW1 : Bouton-poussoir

ST1 : Bornes de raccordement Charge

Apprentissage

Pour effectuer l'apprentissage, il faut commencer par appuyer brièvement sur le bouton-poussoir (SW1), ce qui est confirmé par le clignotement de la DEL du système (D2). Ensuite, il suffit d'appuyer sur un quelconque bouton d'un émetteur pour que celui-ci soit enregistré. Si le signal de l'émetteur est correctement reconnu, la DEL du système s'éteint. Si l'émetteur est déjà enregistré, la procédure d'apprentissage est interrompue. Si, dans un délai de 20 secondes, aucun signal d'émetteur n'est reconnu, la procédure d'apprentissage est interrompue et la DEL s'éteint.

Il est possible d'enregistrer un maximum de 10 émetteurs. Si vous enregistrez un 11^{ème} émetteur, le premier émetteur est écrasé, etc.

Si nécessaire, tous les émetteurs enregistrés dans l'apprentissage peuvent être effacés en appuyant sur le bouton-poussoir (SW1) pendant environ 10 secondes. L'effacement est ensuite confirmé par la DEL qui reste allumée jusqu'à ce que vous appuyez de nouveau sur le bouton-poussoir.

Une fois que les données d'émetteur ont été enregistrées, elles restent dans la mémoire du microcontrôleur, même en cas de panne de courant.

Fonctionnement normal

Un signal d'émetteur correctement reconnu est indiqué par le clignotement rapide de la DEL du système et ce, que l'apprentissage de l'émetteur ait été effectué ou non.

Lors de la réception d'un signal d'émetteur reconnu, l'action correspondante est déclenchée, c'est-à-dire que le relais sélectionné est activé ou désactivé (fonctionnement par enclenchement). Cette reprogrammation peut également se faire pendant le fonctionnement, c'est-à-dire qu'il ne faut alors pas débrancher l'alimentation électrique.

Strap enfichable retiré = fonctionnement par enclenchement

Strap enfichable branché = fonctionnement par bouton

La position de commutation de tous les relais peut être contrôlée avec les DEL (D12) disposées devant les relais.

Branchement

Le branchement des appareils électriques s'effectue à l'aide des bornes disposées directement devant les relais. Le branchement à droite correspond au contact inverseur commun (COM), le branchement du milieu correspond au relais de repos (NC) et celui de gauche correspond au relais de travail (NO).

Il est possible de brancher n'importe quel appareil électrique à courant alternatif ou continu. Il faut toutefois veiller à assurer un raccordement sûr des câbles avec les bornes, notamment pour brancher la tension de réseau. Les appareils électriques doivent être chacun protégés par un fusible qui leur est propre.

Puissance de raccordement maximale : 230 V 8 A ~ ou 30 V 10 A =

Caractéristiques techniques

Sortie : contact alternatif max. 230 V 8 A ~
 Entrée Alimentation électrique : 12 volts DC = max. 200mA ou 230 volts AC
 Alimentation électrique émetteur : pile ronde au lithium CR2032
 Dimensions récepteur : env. 100 x 40 x 85 mm
 Poids émetteur : env. 40 g
 Plage de températures : 0°C – 40°C



F Remarque concernant la protection de l'environnement

Ce produit, lorsqu'il est usagé, ne doit pas être jeté parmi les ordures ménagères ordinaires. Il doit être déposé dans un point de collecte destiné au recyclage des appareils électriques et électroniques. C'est ce qu'indique le symbole apposé sur le produit, la notice d'utilisation ou l'emballage.

Les matériaux sont recyclables conformément à leur marquage. Par le recyclage des matières, la réutilisation ou d'autres formes de valorisation des anciens appareils, vous prenez part activement à la protection de notre environnement. Veuillez vous adresser à votre mairie pour connaître les points de collecte ou déchetteries appropriés.

Sous réserve de modifications techniques. Nous ne pourrions être tenus responsables en cas d'erreurs d'impression. 11/2005

IVT Innovative Versorgungs-Technik GmbH, Dienhof 14, D-92242 Hirschau

Tel : (49) 9622 – 719910 ; Fax : (49) 9622 – 7199120 ; www.ivt-hirschau.de